

Der Junghundekurs

Je nach Wesensfestigkeit der persönlichen Entwicklung und des Ausbildungsstandes Ihres Welpen, wechselt Ihr Hund nach einer gewissen Zeit, in die Junghundegruppe über.

In der Zeit des Erwachsenwerdens, die sogenannte Pubertätsphase werden Sie nun immer mehr feststellen, dass Ihr Hund zunehmend selbstständiger wird. Jetzt ist es wichtig, dass Sie ihm durch eine angemessene Kommunikation, die richtige Orientierung bieten.

Hier sind Führungsstärken Ihrerseits, die Stärkung und Vertiefung der Beziehung sowie das Vertrauen in Ihnen ausschlaggebend und für eine weitere optimale Entwicklung enorm wichtig. In dem Junghundekurs, der auf den Welpenkurs aufbaut, legen wir weiterhin viel Wert auf die Konsequenz Ihrerseits und ergänzen weiterhin die richtige Sozialisierung Ihres Hundes.

Die Junghunde sollen auch in diesem Kurs weiterhin die Möglichkeiten erhalten, regelmäßig mit ihren Artgenossen zu kommunizieren. In den Junghundekurs werden Sie unter anderen neue Übungen und Herausforderungen kennen lernen, um Sie gemeinsam mit Ihrem Schützling zu meistern.

Das Lernziel lautet in diesem Kurs die Grundsignale zu festigen und zu vertiefen, was bedeutet, dass Ihr Hund die Grundkommandos also „Die magischen Wörter“ Sitz, Platz, Hier, Aus, das kontrollierte Gehen an der Leine sowie Grundkenntnisse für das Kommando Fuß kennt. Neue Lernziele wie z. B. das „Kommando „Fuß“ in der Freifolge werden mit eingearbeitet. Ihr Hund wird lernen, diese Kommandos unter ständig steigenden Anforderungen und unter Ablenkung freudig und begeistert ausführen. Sie vermitteln Ihrem Hund dabei zu, dass es Sinn macht, mit Ihnen zusammen zu arbeiten, ohne dass Ihr Hund aber auch Sie als Hundeführer, dabei den Spaß an der Ausbildung und des Trainings daran verlieren.

In diesem Lebensabschnitt Ihres Hundes ist eine konsequente und durchdachte Führung enorm wichtig. Nicht aber durch Druck, Zwang oder gar Gewalt, was das aufgebaute Vertrauen und die positive Bindung zu Ihnen stark gefährden könnte, sondern mit artgerechter Konsequenz, um einen ein Vertrauensverlust zu seinen Besitzer zu verhindern. Training soll und muss Ihnen und Ihrem Hund Spaß machen. Hier lautet das Motto: Gewöhnung an Gehorsam!

Er soll lernen, von Ihnen zu lernen. So wird lernen für ihn zum Lebensinhalt.

Erfahren Sie zusätzlich, wie Sie im Alltag dafür sorgen können, Ihren Hund sinnvoll zu beschäftigen, Sie lernen Begegnungen aller Art positiv zu meistern sowie feste Rituale Ihres Alltags ohne zusätzlichen Zeitaufwand zu bewerkstelligen.

Die Ausbildung Ihres Hundes erfolgt gewaltlos und artgerecht um Ihren Schützling das Üben und trainieren so angenehm und lustvoll wie möglich zu machen!

Ein Einstieg in diesen Kurs ist natürlich auch für Quereinsteiger möglich. Gegebenenfalls werden Sie je nach Wissen und des Ausbildungsstandes Ihres Hundes in Einzelstunden auf den Leistungsstand des Junghundekurses geschult und eingearbeitet.

Kosten: 10 Unterrichtseinheiten à 1,5 Stunden

150,00 Euro